

Allgemeine Informationen zur Sicherheit

⚠️ WARNUNG

- Vermeidung von schweren Verletzungen:

Falls die obigen Warnhinweise nicht befolgt werden, werden die Schuhe ggf. nicht von der Bindung gelöst bzw. sie lösen sich versehentlich, was zu einem Kentern des Bootes oder zu einer Verletzung des Bootsinsassen führen kann.

- Verwenden Sie nur SRD Schuhe mit diesem Produkt.
- Verwenden Sie nur Shimano-Schuhplatten (SM-KS60), und befestigen Sie diese sicher an den Schuhen.
- Stellen Sie die Freigabekraft der Bindung vor der Inbetriebnahme auf die geeignete Stufe ein.
- Beginnen Sie zuerst damit, das Einrasten der Schuhplatten in der Bindung gefolgt von der Freigabe der Schuhplatten wiederholt zu üben, bis sich Ihr Fuß daran gewöhnt hat.
- Kontrollieren Sie durch Fußbewegungen sowie durch Betätigung der Auslösehebel, dass die Bindungen für die Befestigungslaschen zuverlässig eingerastet und gelöst werden können. Führen Sie diese Kontrolle vor jedem Fahrtantritt durch.
- Treten Sie nie mit bloßen Füßen in die Bindung. Das vorspringende Stück könnte Ihren Fuß verletzen.
- Lassen Sie dieses Produkt beim Einrasten oder bei der Freigabe nicht fallen. Anderenfalls könnte dieses Produkt oder das Boot beschädigt werden.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht über einen ausgedehnten Zeitraum bei hohen Temperaturen. Die Metallteile könnten bei Gebrauch unter der sengenden Sonne im Sommer extrem heiß werden. Gehen Sie daher vorsichtig vor.
- Entfernen Sie die Ansammlung von Lehm an den Schuhplatten und der Bindung, um die ursprüngliche Leistung beim Einrasten und Freigeben beizubehalten.
- Achten Sie darauf, die Schuhplatten regelmäßig auf Verschleiß. Falls die Schuhplatten verschlissen sind, ersetzen Sie sie. Stellen Sie die Freigabekraft der Bindung vor der Inbetriebnahme ein. Falls Sie die Schuhe weiterhin verwenden, ohne die Schuhplatten zu ersetzen, kann es vorkommen, dass die Schuhe nicht von der Bindung gelöst bzw. unerwarteterweise gelöst werden, was zu einem Kentern des Bootes oder zu einer Verletzung des Bootsinsassen führen kann.
- Verwenden Sie nur echte, vom Hersteller gefertigte Teile bzw. vom jeweiligen Bootshersteller empfohlene Teile, um dieses Produkt am Boot zu montieren. Achten Sie bei der Montage der Teile darauf, die Anweisungen dieser Bedienungsanleitungen und anderer Dokumente zu befolgen.
- Vermeiden Sie es, andere als die in der Wartungsanleitung beschriebenen Einstellungssteile zu lockern oder abzumontieren.
- Lesen Sie diese Einbauanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

HINWEIS:

- Bevor Sie in das Boot einsteigen, sollten Sie überprüfen, dass die SRD Bindungen, Platte und die verwendeten Adapter für die Bindungen sowie alle Schuhbefestigungen nicht lose sind und nicht klappern.
- Bevor Sie in das Boot einsteigen, sollten Sie überprüfen, dass keine Probleme mit den Entriegelungshebeln und den Drähten vorliegen.
- Falls sich ein Teil während des Gebrauchs ungewöhnlich anfühlt, überprüfen Sie es erneut.
- Es gibt keine Garantie, dass bei normalem Gebrauch kein Verschleiß bzw. keine Verschlechterung der Teile auftritt.
- Lassen Sie das Stemmbrett nach dem Gebrauch nie nass stehen. Wischen Sie Schmutz und Feuchtigkeit auf dem Produkt mit einem trockenen Tuch ab.

GER

SI-B010A-003

KF-R510/KF-R511 KF-R512

SRD Bindungen

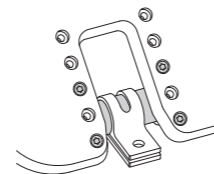
Liste zu verwendender Werkzeuge

	Sechsrund [Nr.20]		2.5mm/3mm Inbusschlüssel
---	-------------------	---	--------------------------

Montage des Stemmbretts

1. Positionierung der unteren Stange

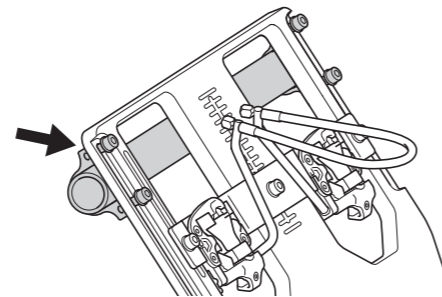
Bringen Sie das unterere Rohr in einer der Bootsform angemessenen Position an.



2.5 - 3.5 N·m

2. Vorläufige Installation des Stemmbrettbalkens

Lösen Sie die Schraube der Befestigungsklemme des Stemmbrettbalkens und führen Sie den Stemmbrettbalken durch die Befestigungsklemme. Lassen Sie die Befestigungsklemme des Stemmbrettbalkens so locker, wie sie ist.



3. Vorläufige Installation des Stemmbretts

Lassen Sie den Stemmbrettbalken locker, bringen Sie das Stemmbrett am Boot an und befestigen Sie den Stemmbrettbalken an der Schiene an der Oberseite.

4. Einstellen des Winkels des Stemmbretts

Verschieben Sie das Stemmbrett und stellen Sie den Winkel ein; befestigen Sie anschließend die untere Passform.

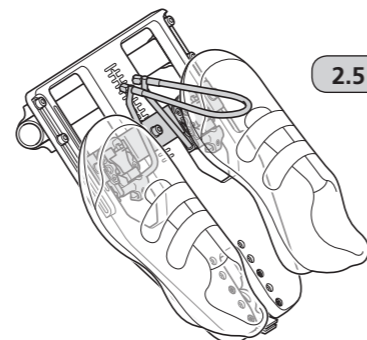
5. Zentrieren und Befestigen des Stemmbretts

Messen und stellen Sie das Stemmbrett so ein, dass es sich in der Mitte des Bootes befindet. Wenn die Winkeleinstellung und Zentrierung beendet ist, ziehen Sie die Befestigungsklemme der Stemmbrettbalken fest.

2.5 - 3.5 N·m

6. Einstellen der Fersentiefe

Bringen Sie den Schuh an der Bindung an und stellen Sie die Höhe ein, fixieren Sie dann die Bindung.



2.5 - 3.5 N·m

7. Einstellen des Abstands der Schuhplatte zur Ferse
Bringen Sie den Schuh an und lösen Sie die Schrauben, die die oberen und unteren Beschläge festhalten.

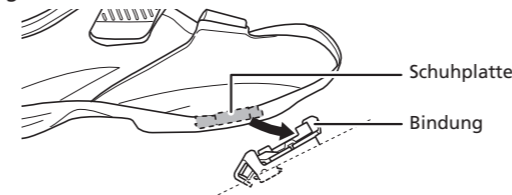
2.5 - 3.5 N·m

Verschieben Sie das Stemmbrett und stellen Sie den Abstand ein, ziehen Sie dann die oberen und unteren Beschläge fest.

Einrasten/Lösen der Schuhe in die/von den SRD Bindungen

Einstiegsmethode

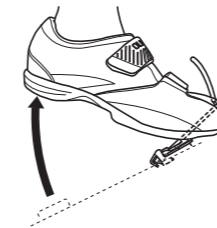
Drücken Sie die Befestigungslasche diagonal von hinten in die SRD Bindung.



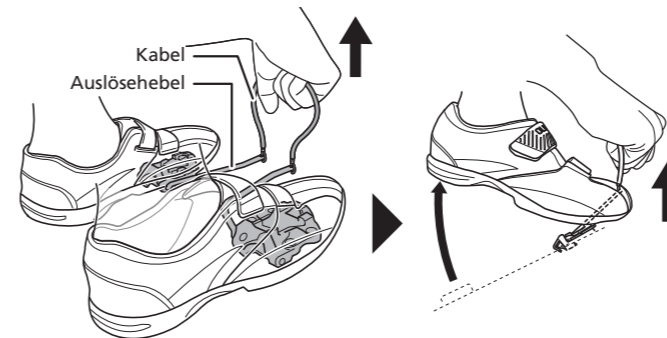
Freigabemethode

Es gibt zwei Möglichkeiten zum Lösen der Bindungen.

- (1) Heben Sie Ihre Ferse an, um die Befestigungslasche aus der Bindung zu lösen.



- (2) Greifen Sie den Draht an der Spitze der Auslösehebel mittig, ziehen Sie diesen gerade nach oben und heben Sie dabei Ihre Ferse an.



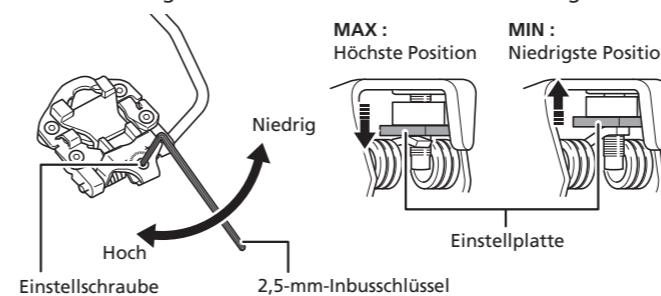
Hinweis:

Achten Sie darauf, den Draht an der Spitze der Auslösehebel gerade nach oben zu ziehen. Wird der Draht diagonal oder zur Seite gezogen, löst sich die Befestigungslasche nicht.

Einstellen der Federspannung der Bindung

Stellen Sie die Federspannung mit den Einstellwerkzeugen ein. Die Einstellschrauben stehen für den Fersenabschnitt der rechten und der linken Bindung zur Verfügung.

Achten Sie darauf, dass die Spannung in beiden Bindungen gleich ist, indem Sie sich auf die Einstellplatten beziehen und die Anzahl der Drehungen der Einstellschrauben zählen. Die Federspannung wird für jede volle Drehung der Einstellschrauben um 4 Schritte eingestellt.



Durch Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn erhöht sich die Federspannung, und durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn verringert sich die Federspannung.

Falls die Einstellplatte die Position **MAX** oder **MIN** erreicht, darf die Einstellschraube nicht weiter gedreht werden.

Hinweis:

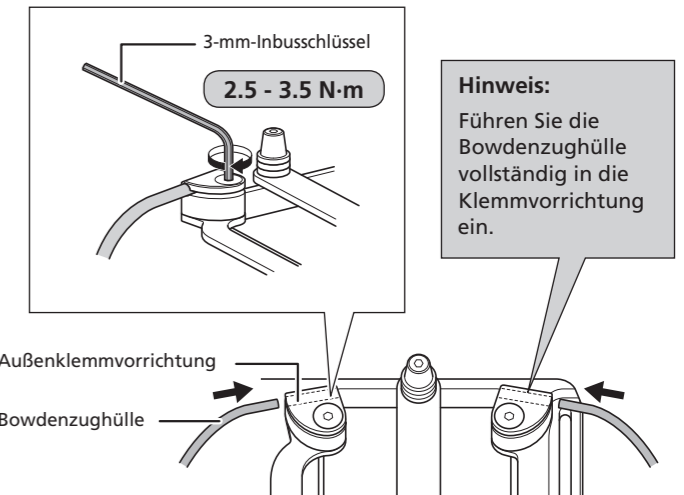
Um zu verhindern, dass sich die Schuhe unerwarteterweise lösen, sollten Sie darauf achten, dass die Federspannung korrekt eingestellt ist.

KF-R511/KF-R512

Handhabung der Steuerungseinheit

1. Bringen Sie die Bowdenzughülle an die Außenklemmvorrichtung an. Schneiden Sie die Bowdenzughülle auf die Länge passend zum Boot.

* Wir empfehlen, nur die mitgelieferten Teile oder andere Shimano-Originalteile zu verwenden.



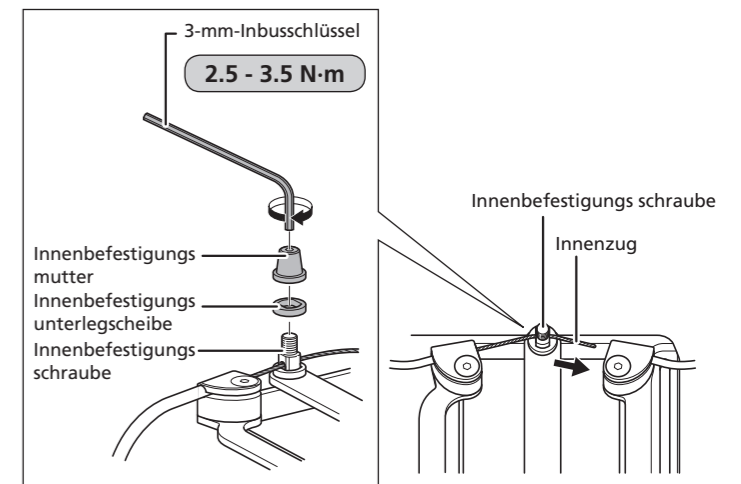
Hinweis:

Führen Sie die Bowdenzughülle vollständig in die Klemmvorrichtung ein.

2. Führen Sie die Bowdenzughülle durch das Boot. Bringen Sie die Bowdenzughülle entsprechend der Vorschriften der Bootshersteller an.

3. Bringen Sie den Innenzug an. Entfernen Sie Innenbefestigungsmutter und die -unterlegscheibe von der Innenbefestigungsschraube. Führen Sie den Innenzug durch das Loch der Innenbefestigungsschraube, stellen Sie die Länge des Innenzuges ein und befestigen Sie den Innenzug mit der Innenbefestigungsunterlegscheibe und -mutter an der Innenbefestigungsschraube.

* Sie können einen Innenzug mit \varnothing 1,2 mm bis \varnothing 1,6 mm Durchmesser verwenden.



SHIMANO EUROPE B.V.

High Tech Campus 92, 5656 AG Eindhoven, The Netherlands Phone: +31-402-612222
Only EU General Contact : srd@shimano-eu.com

* Einbauanleitungen in anderen Sprachen sind bei <https://www.shimano.com>.

Bitte beachten: Änderungen im Interesse der technischen Weiterentwicklung bleiben jederzeit vorbehalten. (German)